



Institut für Transaktionsanalyse in Therapie, Beratung, Weiterbildung und Supervision

Tätigkeitsfelder

Seite 1 von 2

Die Werkstatt Psychologie ist ein Institut, in dem Entwicklung, Wachstum und Heilung von und für Menschen in den unterschiedlichsten Lebensbereichen angeregt, gelehrt, erarbeitet, begleitet und gelebt werden.

Dazu bieten wir sowohl Psychotherapie und Beratung als auch Weiterbildung für PsychotherapeutInnen, BeraterInnen und SupervisorInnen sowie Supervision an. Darüber hinaus veranstalten wir themenzentrierte Seminare, die in besonderer Weise zur persönlich-professionellen Weiterqualifizierung dienen.

Alle Angebote werden, je nach individuellen Voraussetzungen, Bedingungen und Zielsetzungen, für einzelne Personen, Paare und andere Mehrpersonenkonstellationen (z.B. Familien oder Teams) durchgeführt.

Entsprechend dem Kierkegaard Wort „Das Leben kann nur rückwärts verstanden werden, muss aber vorwärts gelebt werden“ konzentrieren wir uns dabei ebenso auf Veränderungs- und Wachstumsprozesse im Hier und Jetzt (systemisch/verhaltensorientiert) wie auf strukturelle Veränderungen von Menschen und die Aufarbeitung ihrer biographischen Geschichte (tiefenpsychologisch orientiert).

Der gedankliche Hintergrund unserer Arbeit wird zu einem großen Teil von der Transaktionsanalyse bestimmt. Dieses Verfahren ist vor allem eine Persönlichkeits- und Kommunikationstheorie. Daraus abgeleitet ermöglicht es eine generelle Methode zur Beschreibung und Analyse störungsfreien Umgangs mit Menschen sowie eine tiefenpsychologisch fundierte Therapie.

Unsere Psychotherapie verstehen wir als integrativ und primär beziehungsorientiert. Die Begegnung mit den Klienten steht im Mittelpunkt.

Methodisch verfügen wir über Ansätze, die von unserem Basisverfahren, der Transaktionsanalyse, über Elemente der Gestalttherapie und Körperarbeit sowie psychodramatische Verfahren bis hin zum Einsetzen eher spiegelnder Vorgehensweisen sowie dem Aufstellen von Systemen reichen. Außerdem integrieren wir relevante psychoanalytische Konzepte, so z.B. im Umgang mit „frühen Störungen“.

Ute Hagehülsmann
(Dipl.-Psychologin,
Psychologische Psycho-
therapeutin)

Dr. Heinrich Hagehülsmann
(Dipl. Psychologe,
Psychologischer
Psychotherapeut)

Weiteres zu uns, unseren Mitarbeitern, GastdozentenInnen und Kooperationspartnern.



Institut für Transaktionsanalyse in Therapie, Beratung, Weiterbildung und Supervision

Für unsere Arbeit im Bereich Supervision und unsere themenzentrierten Seminare nutzen wir neben transaktionsanalytischen und systemischen Ansätzen Theorien und Verfahren aus Gruppendynamik, Sensitivity-Training und den Kommunikationstheorien.

Seite 2 von 2

Tätigkeitsfelder

In unserer Weiterbildung für TransaktionsanalytikerInnen bieten wir als Basis ein von der DGTA, EATA und ITAA anerkanntes Curriculum zum/r TransaktionsanalytikerIn. Je nach Anwendungsfeld vermitteln wir dabei auch jene Ansätze, deren Integration in unserer praktischen Arbeit bereits skizziert wurde.

In all unseren Angeboten streben wir lebendiges Lernen an. Zu dieser Lebendigkeit gehört der Kontakt und der Austausch zwischen Theorie und Praxis ebenso wie das Zusammentreffen von Menschen aus unterschiedlichen Lebens- und Arbeitsbereichen. Wir schätzen diese Begegnungen, weil sie dazu dienen, individuelle Bezugsrahmen zu erweitern und Horizonte zu öffnen. Auch unsere persönliche und professionelle Weiterentwicklung und unser Wachstum sehen wir als Ergebnis dieses Lernens. In diesem Prozess fühlen wir uns den Menschen, mit denen wir arbeiten, verbunden.